

Samtgemeinde Neuenkirchen
 Samtgemeinde Neuenkirchen

Neuenkirchen, den 09. Sep. 2019

Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: SG/339/2019			
Projekt Drehscheibe				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Bildung, Familie und Soziales	18.09.2019	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	19.09.2019	nicht öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeinderat	23.09.2019	öffentlich	Entscheidung	

Sachverhalt:

Die Samtgemeinde Neuenkirchen nimmt seit dem 01.01.2017 an einem Modellprojekt des Bundesamtes für Landwirtschaft und Ernährung zu Mehr-funktionshäusern teil. Im Rahmen des Projektes wurde zum 01.08.2017 die Drehscheibe in Neuenkirchen offiziell eröffnet. Die Projektlaufzeit wurde dazu genutzt, in einem ehemals leerstehenden Ladenlokal neben einem Shop-in-Shop Angebot, auch Dienstleistungen und passgenaue, ortsnahe Beratung anzubieten. Das Angebot insbesondere im Beratungs- und Dienstleistungsbereich wurde kontinuierlich auf- bzw. ausgebaut.

Nachdem die „Drehscheibe“ seit nunmehr fast zwei Jahren am Start ist, endet am 31.12.2019 die finanzielle Förderung der Bundesanstalt. Aus diesem Grund muss politisch über die Weiterführung des Projektes Drehscheibe entschieden werden.

Es gibt zwei Optionen:

a. Das Projekt Drehscheibe endet zum 31.12.2019

Dies hat zur Folge, dass das inzwischen stark ausgebaute Beratungs-, Informations- und Dienstleistungsangebot ersatzlos wegfällt. Das Ladenlokal, inzwischen als Anlauf- und Identifikationspunkt mit der Samtgemeinde Neuenkirchen etabliert, wird geschlossen. Die Bürger*innen haben keine Beratungsmöglichkeiten mehr vor Ort bzw. innerhalb der Samtgemeinde Neuenkirchen. Der Wegfall dieser Strukturen kann nicht kompensiert werden. Die entstandene Netzwerkarbeit zwischen Gewerbetreibenden, Vereinen und Bürger*innen aller drei Mitgliedsgemeinden wird abgebrochen. Die Arbeitsverträge von drei Mitarbeiter/innen enden per Fristablauf.

b. Das Projekt Drehscheibe wird ab dem 01.01.2020 (befristet?) fortgeführt.
Das Konzept der Drehscheibe kann aufgrund der sehr positiven Erfahrungen der letzten drei Jahre weiter ausgebaut werden (s. hierzu Ausführungen in der Anlage). Die neu geschaffenen, passgenauen Beratungsangebote u.a. von der Caritas, HpH bleiben ortsnahe erhalten und führen insgesamt zu einem besseren Versorgungsangebot in der Samtgemeinde. Ziel der Fortführung ist es u. a., diese Beratungsangebote noch ortsnäher z. B. in Räumen der jeweiligen Mitgliedsgemeinden durchzuführen. Die Strukturen der Drehscheibe sind langfristig ein wichtiges Element (Dreh- und Angelpunkt) in den strategischen Planungen zukünftiger Projekte wie z.B. der sozialen Dorfentwicklung Merzen-Neuenkirchen und dem geplanten Projekt Dorfküche.

Durch eine Befristung auf weitere 3 Jahre würde das finanzielle Risiko gemindert, die Möglichkeit geschaffen, das Angebot auszuweiten und die Wirtschaftlichkeit zu verbessern. Die Drehscheibe könnte sich dann auch als wichtiger Baustein weiterer Projekte beweisen. Eine kontinuierliche Evaluation sollte dann begleitend erfolgen.

Anfallende Kosten:

In der Anlage wurde eine Kostenschätzung ab dem Jahr 2020 vorgenommen. Sollte die Drehscheibe ab 2020 fortgeführt werden, fällt der Zuschuss des Bundesamtes weg. Insgesamt wird mit zusätzlichen Kosten in Höhe von ca. 45.000 € p. a. gerechnet. Dafür erhalten die Bürger*innen ein großes Vorort-Angebot von **wichtigen Beratungsangeboten**, einen Treffpunkt, Dienstleistungen, die sonst in der Samtgemeinde Neuenkirchen nicht mehr angeboten würden und viele Angebote von kreativen Kleinstgewerbetreibenden und Vereinen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, das Projekt Drehscheibe, zunächst befristet für 3 Jahre, fortzuführen.